

Projekt „Inklusion und Arbeit“

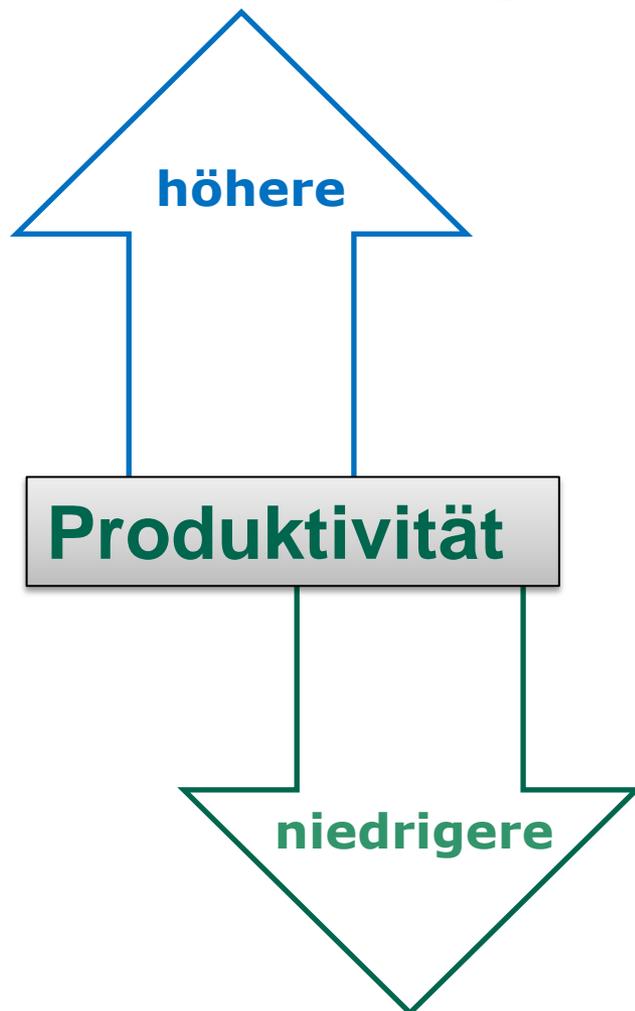
Laufzeit vom 01.10.2015 bis 30.11.2017

- wissenschaftliche Begleitung durch das IfaS Institut
- **inhaltliche Steuerungsgruppe mit:**
 - KVJS – Integrationsamt
 - IfaS
 - Sozialplanung
 - regionaler Integrationsfachdienst

Ziel des Projekts:

- Erhöhung der beruflichen **Wahlmöglichkeiten** von Menschen mit einer Behinderung oder mit einer psychischen Erkrankung
- Schaffung von **inklusiven Arbeitsmarktstrukturen**

Bestandsanalyse



Integrationsfachdienst

Integrationsunternehmen, z.B. **INSIVA**

BVE und **KoBV** = erfolgreiche schulische
Vermittlungsmaßnahme nach Förderschule

Lebenshilfe Tübingen

Werkstätten für Menschen mit einer
Behinderung

- **Freundeskreis Mensch**
- **LWV.Eingliederungshilfe**

Versorgungslücke: Menschen mit einem höheren Unterstützungsbedarf

Integrationsfachdienst und
Integrationsunternehmen
BVE und KoBV (schulische Maßnahmen)

Versorgungslücke

Werkstatt für Menschen mit einer
Behinderung
oder psychischen Erkrankung

Gründung eines kommunalen Dienstleistungsunternehmens

Zielsetzung:

Menschen mit einer Behinderung oder psychischen Erkrankung
passgenau in den Betrieb

- **zu platzieren**
- **zu trainieren**
- **zu qualifizieren**

so dass eine echte Vermittlungschance in den ersten Arbeitsmarkt
aufgebaut wird.

Ausblick

- Nachfolge-Projekt vom 01.12.2017 bis 30.11.2018
- 40.000€ Landesförderung sind in Aussicht gestellt
- **Angestrebter Kreistagsbeschluss:**
 1. **Rechtsform des Dienstleistungsunternehmens**
 2. **Erarbeitung eines Businessplans**
 3. **Plausibilität**
 4. **Rentabilität**
 5. **weiteren Fördermöglichkeiten**